

Kooperationsvereinbarung

zwischen der

Beuth Hochschule für Technik
- vertreten durch den Präsidenten -
Luxemburger St. 10
13353 Berlin,

(nachfolgend Beuth Hochschule genannt)

und dem

Verein Deutscher Ingenieure (VDI)
Bezirksverein Berlin-Brandenburg e. V
- vertreten durch den Vorsitzenden -
Reinhardtstr. 27 b
10117 Berlin

(nachfolgend VDI-BB genannt)

1. Ziel der Vereinbarung ist die Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen der Beuth Hochschule und dem VDI-BB zur Erhöhung der Bereitschaft junger Menschen zum Studium der Ingenieurwissenschaften.
2. Die Zusammenarbeit erstreckt sich auf folgende Bereiche:
 - 2.1 Die Beuth Hochschule unterstützt die Initiativen des VDI und des VDI-BB.
 - 2.2 Der VDI-BB und die Beuth Hochschule unterstützen die Leistungsfähigkeit der gegenwärtig aktiven Arbeitskreise (VDI-SUJ Studenten und Jungingenieure und GMA Gesellschaft für Mess- und Automatisierungstechnik) an der Beuth Hochschule.
 - 2.3 Der VDI-BB und die Beuth Hochschule führen Aktionen der Öffentlichkeitsarbeit durch, um die Kompetenz und den Bekanntheitsgrad beiderseits zu steigern.
 - 2.4 Der VDI-BB fördert die aktiven VDI-Mitglieder an der Beuth Hochschule.
3. Maßnahmen zur Umsetzung der Vereinbarung:
 - 3.1 Die Beuth Hochschule motiviert und unterstützt Studierende in der Bewerbung für das VDI ELEVATE-Programm, weiterhin beteiligt sich die Beuth Hochschule ideell an der VDI-Initiative „Sachen machen“ und wird die Initiative in geeigneter Form hochschulintern

- veröffentlichen. Dies sind zum Beispiel die Internetseite, das Vorlesungsverzeichnis und die Beuth-Press.
- 3.2 Der VDI-BB und die Beuth Hochschule wollen für die folgenden 4 Zielgruppen attraktive Angebote entwickeln:
 - Schüler/innen
 - Studienanfänger/innen
 - Studierende im Hauptstudium und kurz vor dem Abschluss
 - Absolventen/innen
 - 3.3 Der VDI-BB vermittelt der Beuth Hochschule zusätzlich zu seinen Arbeitskreis-Aktivitäten Kontakte zu Referenten aus der Industrie und Wirtschaft für Gastvorträge in der Lehre.
 - 3.4 Der VDI-BB, der VDI/VDE-GMA und die VDI-SUJ informieren die Einrichtungen der Beuth Hochschule, wie z. B. die Pressestelle, über neue Angebote und Veranstaltungen des VDI zur Förderung der Studentinnen und Studenten in den ingenieurwissenschaftlichen Fächern zur Veröffentlichung in Beuth-internen Print- und Online-Medien.
 - 3.5 Die Beuth Hochschule ermöglicht die Auslage von Informationsmaterial des VDI-BB und der VDI-SUJ in den Eingangsbereichen und zentral verwalteten Hörsälen.
 - 3.6 Die Beuth Hochschule und der VDI-BB fördern im Rahmen abgestimmter Marketingaktivitäten das Ingenieurstudium, insbesondere auch von Frauen.
 - 3.7 Bei öffentlichkeitswirksamen Aktionen, z. B. dem Hochschultag, den Schüler-Informationstagen der Beuth Hochschule, tritt der jeweils andere Partner deutlich mit in Erscheinung. Der VDI-BB berichtet über die ihm zur Verfügung stehenden Kanäle; Arbeitskreistagungen, Zeitschrift „TechnikBegeistert“, sowie Internetseite der VDI-SUJ und des VDI-BB verstärkt über Forschungsarbeiten der Beuth Hochschule und leitet Informationen an andere Einrichtungen und Kooperationspartner des VDI, wie dem VDI-Verlag, weiter.
 - 3.8 Zur Förderung der aktiven VDI-Mitglieder werden die VDI-SUJ an der Beuth Hochschule gezielte vom VDI-BB unterstützte Aktionen zur aktiven Mitgliedernwerbung durchführen. Dazu zählen die Vorbereitung von Gastvorträgen, Durchführung von Exkursionen und auch der Repräsentation des VDI bei Großveranstaltungen der Beuth Hochschule.
 - 3.9 Der VDI-BB bietet ebenfalls geeignete Veranstaltungen an, um die VDI-Mitglieder der Beuth Hochschule fortzubilden.
 - 3.10 Die Beuth Hochschule unterstützt die VDI-SUJ, den VDI-FML und den VDI-BB, indem sie Veranstaltungsräume und -technik zur Verfügung stellt.
 - 3.11 Die Beuth Hochschule stellt Anbringungsorte für Schaukästen und Ausschilderungen des VDI-SUJ Büros und ein Postfach zur Verfügung.
 - 3.12 VDI-bezogene Ansprechpartner seitens der Hochschule sind die gegenwärtigen Arbeitskreisleiter der an der Hochschule wirkenden Arbeitskreise (SUJ Hr. Schulze FB VII und GMA Prof. Dr. J. Rauchfuß)

3.13 Der VDI-BB ermöglicht den Studierenden der Beuth Hochschule an der Online Community www.vdi-bb.de aktiv teilzunehmen.

4 . Schlussbestimmungen:

- 4.1 Die Zusammenarbeit zwischen dem VDI-BB und der Beuth Hochschule erfolgt in enger Abstimmung und Kooperation mit den Referaten Öffentlichkeitsarbeit/Marketing und Studienberatung.
- 4.2 Diese Kooperationsvereinbarung tritt mit der Unterzeichnung in Kraft und gilt für fünf Jahre. Sie kann aus wichtigem Grund einseitig gekündigt werden. Eine Vertragsverlängerung muss schriftlich durch beide Vertragspartner erfolgen.

Berlin,



Prof. Dr. Ing. Reinhard Thümer
Präsident Beuth Hochschule für
Technik Berlin

www.vdi-bb.de



Prof. Dr.-Ing. Ulrich Berger
Vorsitzender VDI-BB